



Judith Haas
Leiterin des Kinderheims
Titlisblick

«Ich liebe meinen Job»

Coopzeitung: Frau Haas, was ist das Besondere am Kinderheim Titlisblick?

Judith Haas: Die Kinder erhalten hier Schutz, Geborgenheit und gezielte Förderung. Zudem ist unser Eltern-Begleitungskonzept einzigartig.

Aus welchen Verhältnissen stammen die Kinder?

Wir haben hier Kinder aus allen Alters- und Gesellschaftsschichten, vor allem aus der Mittel- und Unterschicht.

Was sind die schönsten Erlebnisse?

Weihnachten ist immer etwas Spezielles. Auch letzte Weihnachten feierten wir gemeinsam zuerst im Garten und dann alle zusammen bei einem feinen Essen. Die Spontantät der Kinder ist oft sehr witzig, gerade wenn sie etwas sagen. Wir haben bereits eine ganze Sammlung an Sprüchen!

Bei Ihnen werden vorwiegend Härtefälle untergebracht. Belasten Sie diese Einzelschicksale?

Es gibt schon Fälle, die einem nahe gehen. Das muss man aber wegstecken können. Wenn ich aber die Kinder sehe, wie sie Fortschritte machen, ist dies umso schöner. Diese Tätigkeit ist für mich eine Berufung: Ich liebe meinen Job!

Spielplatz für die Kinder

Luzern Der Coop Regionalratsausschuss der Region Zentralschweiz-Zürich überreicht dem Kinderheim Titlisblick einen Check über 10 000 Franken. Damit wird der in die Jahre gekommene Spielplatz saniert.

Auf zwei Etagen beherbergt das Kinderheim Titlisblick in Luzern drei Wohngruppen und eine Notaufnahme, wo Kinder im Alter zwischen vier Tagen und sieben Jahren ein liebevolles Zuhause finden.

Vor Kurzem wurden die Räumlichkeiten saniert und die Decken in beruhigenden Pastelltönen gestrichen. «Die Kinder sind aber auch wegen dem grossen und hellen Wohnzimmer ausgeglichener», sagt Judith Haas, Heimleiterin des Kleinkinderheims. Während der Sanierungsphase zogen die Kinder und die Betreuer in ein Übergangsheim um. Damit den Kindern der Wohnungswechsel leichter

fiel, wurde eigens für diesen Zweck ein Kinderbuch produziert. Die Geschichte mit den vielen hübschen Illustrationen bereitete die Kinder auf den Umzug vor, welcher dann auch ohne Probleme vonstattenging.

Zurzeit sind 27 Kinder im Heim untergebracht, die aus schwierigen Familienverhältnissen stammen. «Uns ist wichtig, dass die Kinder trotz der Umstände den Kontakt zu den Eltern nicht verlieren», erklärt Haas weiter.

Der Coop Regionalratsausschuss der Region Zentralschweiz-Zürich überreichte dem Kinderheim nun einen Check über 10 000 Franken. Damit wird der Spielplatz



FOTOS: MONIKA BURRI-SUTER, ZVG

Weitere Spenden sind herzlich willkommen



Das Kinderheim ist nach wie vor auf Spenden angewiesen. Wer sich gerne am neuen Spielplatz beteiligen möchte, kann unter dem folgenden Konto einen Beitrag leisten: PC-60-9553-6.

Das Kinderbuch «Annina zieht um» kann man weiterhin unter 041 429 69 25 bestellen. Das Buch kostet 20 Franken.

saniert. Die Holzkonstruktionen sind in die Jahre gekommen und das Angebot soll um eine Sandgrube ergänzt werden. Dies sei nötig, weil die Kinder die Möglichkeit haben sollen, sich so richtig austoben zu können. «Einige haben bereits begonnen, den Hügel unter der Rutschbahn abzutragen. Den brauchen wir aber noch», sagt Haas und lacht.

«Wenn es um Kinder geht, engagiere ich mich besonders stark», erklärt Lillia Rebsamen, Präsidentin des Coop-Regionalratsausschusses. Nebst kulturellem und sportlichem Engagement unterstützt der Regionalratsausschuss seit Jahren soziale Institutionen wie das Kinderheim Titlisblick. Letzteres ist das einzige Kleinkinderheim in der Region und setzt auf die optimale Betreuung der Kinder. Judith Haas ist seit über zwanzig Jahren in der Betreuung von Kleinkindern tätig

und weiss so manche Geschichte zu erzählen. So ist momentan ein Kind im Kinderheim untergebracht, dessen Mutter bereits unter der Obhut von Haas stand.

Nun steht der Spielplatz im Vordergrund. Ziel ist, dass dieser auf den Sommer hin fertig gebaut ist. Die Gesamtkosten für die Sanierung sind noch nicht gedeckt. Judith Haas und Paul Bürkler, Präsident des Vereins Kinderheim Titlisblick, geben sich aber zuversichtlich: «Wir haben

Der Spielplatz wird saniert: Lillia Rebsamen, Präsidentin des Coop-Regionalratsausschusses der Region Zentralschweiz-Zürich (M.), überreicht Präsident Paul Bürkler und Heimleiterin Judith Haas den Check.

schon viele Hürden genommen und werden auch diese noch rechtzeitig schaffen». *arm*

link
www.kinderheimtitlisblick.ch